

Entwicklung einer neuartigen Oberflächentechnik zur Beschichtung von Leisten und Profilhölzern

Jürgen Schröder GmbH
Brockel, LK ROW
10 Mitarbeiter



Aufgabe:

Die Fa. Jürgen Schröder wurde 1980 gegründet, das Leistungsspektrum umfasst die industrielle Beschichtung von Haustüren, Fenstern, Verleistung, Platten etc., die Leistenlackierung im Durchlaufverfahren, die Grundierung und Endbeschichtung von Profilhölzern, die Beschichtung von sägerauen Brettern aller Art sowie die Ausführung sämtlicher Malerarbeiten.

Der Markt für Leisten und Profilhölzer (Fichte, Kiefer, MDF) befindet sich im Umbruch. Die Qualitätsansprüche an das äußere Erscheinungsbild sind erheblich gestiegen, aus Kundensicht werden daher immer stärker lackierte Leisten nachgefragt. Derzeit wird der Markt überwiegend mit folierten und lasierten Leisten bedient. Der Anbieterseite ist es bislang nicht gelungen, eine Oberflächentechnik umzusetzen, die in der Lage ist, entsprechende Anforderungen an Qualität und Wirtschaftlichkeit gleichermaßen zu erfüllen.

Gegenstand des Entwicklungsprojektes ist eine Oberflächentechnik, bei der die Leisten in einem Durchlaufverfahren zunächst gespachtelt, dann geschliffen und abschließend vor-/endlackiert werden. Im Mittelpunkt des Projektes steht neben der Entwicklung geeigneter Beschichtungsprodukte - die in Kooperation mit einem Hersteller von Industriebeschichtungen erfolgt - insbesondere die verfahrenstechnische Umsetzung. Neben einer hohen Oberflächenqualität werden mit diesem Verfahren auch signifikante Einsparungen von Material und Energie im Beschichtungsprozess angestrebt.



Lösungsansatz:

Zur Klärung allgemeiner schutzrechtlicher Fragestellungen hat das TZEW zunächst die Patentanwaltskanzlei Hansen aus Stade hinzugezogen. Parallel dazu erfolgte über das TZEW die Auswahl eines geeigneten Förderprogramms (Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand - ZIM) und eine koordinierende und inhaltliche Unterstützung der Jürgen Schröder GmbH bei der Antragstellung und -bearbeitung. Der Förderantrag wurde bewilligt und das Entwicklungsprojekt befindet sich in der Umsetzung.